



## BASF präsentiert innovative Rohstoffe für Anstrichmittel auf der European Coatings Show

BASF präsentiert innovative Rohstoffe für Anstrichmittel auf der European Coatings Show. BASF verfügt über das vielfältigste Portfolio für die Formulierung von Anstrichmitteln für den Innen- und Außenbereich. Von 19. bis 21. März wird BASF auf der European Coatings Show (ECS) 2013 in Nürnberg ihr breites Portfolio für die Anstrichmittelindustrie vorstellen. An den Ständen 523 und 525 in Halle 7A informieren BASF-Experten über Dispersionen, Additive, Pigmente, Pigmentpräparationen und TiO<sub>2</sub>-Extender. Anstrichmittel müssen nicht nur leicht aufzutragen, sondern auch widerstandsfähig sein. Schließlich sollen sie dauerhaft und bei jedem Wetter auf Gebäuden und anderen Oberflächen im Außenbereich haften - ohne dabei zu verblässen oder brüchig zu werden. Auch die Anforderungen in Sachen Attraktivität und Nachhaltigkeit sind hoch. So sollen Farben weder flüchtige organische Bestandteile, sogenannte VOCs, oder APEO (Alkylphenoethoxylyat) enthalten und gleichzeitig die Umweltrichtlinien bestimmter Gütesiegel erfüllen. BASF entwickelt fortschrittliche Rohstoffe für Anstrichmittel, die all diesen Standards entsprechen. Rausgeputzt - innen wie außen - Fassadenfarben müssen großen Wetter- und Temperaturschwankungen standhalten. Hier bietet Acronal EDGE 6295, das neue BASF Bindemittel für Außenanwendungen, die ideale Lösung: Es erhöht die Haltbarkeit der Farbe und wirkt gleichzeitig deren Ausbleichen entgegen. Auch Terrassenmöbeln aus Holz und Bodenbelägen für den Gartenbereich setzen die Kräfte der Natur zu. BASF hat ein Bindemittel entwickelt, das die Haltbarkeit von Holzlacken erhöht. Mit dem Zusatz von Acronal PLUS 6288 werden Beschichtungen vom Holzbesser aufgenommen und haften - auch unter feuchtwarmen Wetterbedingungen - hervorragend. Innenarchitekten, die auf der Suche nach antik anmutenden Effekten sind, können sich auf BASFs innovative Palette an Pigmenten für dekorative Anwendungen freuen. Trotz ihres matten Erscheinungsbildes sorgen Produkte der Reihe Firemist Velvet für ein leichtes Funkeln bei direkter Lichteinstrahlung. Darüber hinaus sind die Produkte einfach anzuwenden. Ein weiteres Highlight sind die Pigmentpräparationen Luconyl NG und Xfast, die speziell für die Formulierung VOC-freier Farben in der Anstrich- und Bauindustrie entwickelt wurden. Putze, Fassaden- und Innenfarben, Holzlasuren sowie viele weitere wasserbasierte Lacksysteme können mit diesen Produkten eingefärbt werden. Zwei auf Kaolin basierende Produkte von BASF bringen die Welt der Anstrichfarben ebenfalls zum Funkeln. Mattex verleiht speziell matten Premiumfarben einen leichten Schimmer und sorgt dabei für hohe Deckkraft. ASP G90 eignet sich als optimaler Extender von TiO<sub>2</sub> für die Formulierung von glänzenden Farben und verleiht ihnen dabei eine hohe Leuchtkraft. Pigmente und Additive für Anwendungen von morgen - Um künftige gesetzliche Vorgaben zu erfüllen, suchen Hersteller von Anstrichfarben - insbesondere im orangefarbenen Spektrum - verstärkt nach Formulierungen, die keine Bleichromate enthalten. BASF hat nun ein verbessertes Pigment mit Color Index Pigment Orange 73 entwickelt, das diese Anforderungen erfüllt. Es eignet sich für die Formulierung von Lösungsmittel- sowie wasserbasierten Industrie- und Dekolacken. Irgazin Orange EH 1287 (L 2985 HD) zeichnet sich durch hohe Farbstärke, gute Beständigkeiten sowie exzellente Fließeigenschaften aus. Lackhersteller verlangen ebenfalls nach Alternativen zu traditionell mineralöl-basierten Entschäumern, die für die Formulierung von wasserbasierten Innen- und Außenfarben benötigt werden. Hier kommt FoamStar ED 2523 ins Spiel. Der Entschäumer auf Basis einer wässrigen Emulsion eignet sich für Beschichtungen mit einer mittleren bis hohen Pigmentvolumenkonzentration. Er ist die ideale Lösung für Kunden, die eine geruchslose Formulierung frei von Mineralölen, flüchtigen organischen Bestandteilen und APEO wünschen. So können Lackhersteller geltende Umweltrichtlinien erfüllen und ihre Produkte durch europäische Gütesiegel qualifizieren lassen. Der Entschäumer FoamStar ED 2523 überzeugt auch, weil er extrem stabil und sehr verträglich ist und somit den Glanz nicht negativ beeinträchtigt. Über BASF - BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation helfen wir unseren Kunden in nahezu allen Branchen heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2012 einen Umsatz von 78,7 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende mehr als 113.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter [www.basf.com](http://www.basf.com). BASF Admixtures Deutschland GmbH - Carl-Bosch-Straße 38 - 67056 Ludwigshafen - Deutschland - Telefon: (06 21) 600 - Telefax: (06 21) 60-4 25 25 - Mail: [info.service@basf-ag.de](mailto:info.service@basf-ag.de) - URL: <http://www.basf.de> - 

### Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

[basf.de](http://basf.de)  
[info.service@basf-ag.de](mailto:info.service@basf-ag.de)

### Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

[basf.de](http://basf.de)  
[info.service@basf-ag.de](mailto:info.service@basf-ag.de)

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden €. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent